ELTERNARBEIT

Die Zusammenarbeit mit Eltern ist uns am Gymnasium Glinde sehr wichtig, da sie immer zum Wohle des Kindes beiträgt. Die Eltern werden über **Klassenelternbeiräte und Schulelternbeirat** bei allen wichtigen pädagogischen Themen beteiligt. Darüber hinaus wirkt der Vorstand des Schulelternbeirates im engen Kontakt mit der Schulleitung an der Vorbereitung von Entscheidungen mit. Eltern können außerdem dem **Schulverein** beitreten, der die Schule bei besonderen Anschaffungen und Unternehmungen unterstützt.

DATEN UND FAKTEN

Im **Schuljahr 2023/24** besuchen 707 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium Glinde, die von 63 Lehrkräften unterrichtet werden.

1974 wurde das Gymnasium Glinde gegründet. Mit Schuljahresbeginn 1974/75 zog es in das Gebäude am Oher Weg.

TERMINE

Tag der offenen Tür
02. Dezember 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr

Informationsabend für die Eltern
01. Februar 2024, 19:00 Uhr

Beratungsgespräche
06., 13., oder 15. Februar 2024
Anmeldung im Sekretariat

Schnuppertag
Freitag, 16. Februar 2024
Anmeldung im Sekretariat

Anmeldezeitraum
19. bis 28. Februar 2024

IHRE ANSPRECHPARTNER

Schulleiterin:	Dr. Britta Ahnfeldt
Stellvertreter:	Sebastian Krackowitz
Oberstufe:	Tim Buhrke
Mittelstufe:	Ines Boysen
Orientierungsstufe:	Carole Temme
Schulfachliche Koordinatorin:	Johanna Schneller
Sekretariat:	Frau Dorow und Frau Völkel

Oher Weg 24
21509 Glinde
Tel.: 040/710 02—550
Fax: 040/710 02—560
Mail: Gymnasium.Glinde@schule.landsh.de
Homepage: https://gymglinde.info

LOSAMI KREATIVAGENTUR

GYMNASIUM GLINDE

BILDUNG ERWERBEN

PERSÖNLICHKEIT ENTWICKELN

UNTERRICHT

Liebe Eltern,
im Unterricht am Gymnasium Glinde erwerben Schülerinnen und Schüler eine fundierte Bildung. Wir legen Wert darauf, dass Ihr Kind im Unterricht gefördert wird, damit es seine Fähigkeiten ausbilden, sein Wissen erweitern und seine Lernfreude bewahren kann. Von Anfang an üben unsere Schülerinnen und Schüler Lern- und Arbeitsmethoden ein, die ihnen dabei helfen, ihre Arbeit sinnvoll zu planen und effizient zu lernen. So verfolgen wir mit unserem **Methodenkonzept** gemeinsam das Ziel, dass die Lernenden Verantwortung für den eigenen Lernprozess übernehmen. Das Gymnasium Glinde begreift **Gesundheitsförderung und Prävention** als grundlegende Aufgabe schulischer Arbeit. Hierunter fallen z. B. pädagogische Maßnahmen zur Vorbeugung von Suchtmittelkonsum oder gewalttätigem Verhalten.

Über den Unterricht hinaus bieten wir an fünf Tagen in der Woche **Hausaufgabenbetreuung** an.

Die Musik bildet einen besonderen Schwerpunkt. So können die Kinder sich ab Klasse 5 z.B. für die Orchesterklasse entscheiden und ein Instrument neu erlernen.

Als **zweite Fremdsprache**, die ab der 7. Klasse unterrichtet wird, können die Schülerinnen und Schüler **Latein** oder **Französisch** wählen.

In der **Oberstufe** bieten wir drei **Profile** an: ein naturwissenschaftliches mit dem Schwerpunkt Physik und/oder Biologie, ein sprachliches mit dem Profilfach Englisch sowie ein gesellschaftswissenschaftliches Profil, in dem je nach Jahrgang Wirtschaft/Politik, Geographie oder Geschichte variieren.

Im Bereich Sprachen gehört das Gymnasium Glinde zu den wenigen Schulen in Deutschland, die auch **Chinesisch** als Unterrichts- und sogar als Abiturfach anbieten.

AKTIVITÄTEN

Damit unsere Schülerinnen und Schüler zu einer guten Klassengemeinschaft zusammenwachsen, ist diesem Prozess in der 5. Klasse eine **Klassenstunde** gewidmet. Ältere Patenschüler begleiten die Jüngeren durch die Orientierungsstufe, Schülermediatoren helfen, wenn es Konflikte zu bewältigen gilt.

Während der **Pausen** steht Ihrem Kind am Gymnasium Glinde ein großzügiges Schulgelände zur Verfügung, das in Grün eingebettet ist und viele Möglichkeiten bietet, sich zu bewegen, zu spielen oder sich auszuruhen.

In unserer **Mensa** ermöglicht das Mittagessen eine Stärkung in der Mittagspause.

Im **Wahlpflichtunterricht** wählen unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 in der Regel zwischen folgenden Angeboten:

- Französisch oder Latein als dritte Fremdsprache
- Robotik und Roberta
- Musizieren, Arrangieren, Komponieren
- Asiatische Kultur und Gesellschaft
- MINT
- Layout und Präsentationstechniken
- Darstellendes Spiel
- Verbraucherbildung
- Schulwebsite

Individuelle Fähigkeiten und Interessen fördern wir in **Arbeitsgemeinschaften**

- im musischen Bereich:
  Chöre, DonnerstagsCombo, BigOrchestra
- im technischen Bereich:
  Lego Mindstorms
- im sozialen, gesellschaftlichen und sportlichen Bereich:
  Mediation, Garten-AG, Fußball-AG

ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

Unser Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler zum Abitur zu führen und sie zu befähigen, ihre weitere Ausbildung erfolgreich zu absolvieren – sei es z. B. ein Hochschulstudium, eine Berufsausbildung oder eine Ausbildung im dualen System. Voraussetzungen dafür sind neben umfassendem Wissen und Können im fachlichen Bereich sichere methodische Kenntnisse und eine gestärkte Persönlichkeit. Diese Ziele verfolgen wir gemeinsam mit Ihren Kindern im Unterricht, aber auch in **Arbeitsgemeinschaften**, bei **Exkursionen**, **Klassenreisen** und **anderen Aktivitäten**.

Mit großer Freude nehmen unsere Schülerinnen und Schüler an **Wettbewerben** teil, die regelmäßig in den Sprachen, bei „Jugend debattiert“, in Mathematik oder in den Naturwissenschaften stattfinden. Viele Jugendliche entdecken auf diesem Weg besondere individuelle Fähigkeiten und Neigungen, die sie nach dem Abitur weiter ausbilden.

Im Rahmen der **Berufsorientierung** beschäftigen sich die Jugendlichen mit der Frage, welchen Weg sie im Anschluss an das Abitur einschlagen wollen. Dazu nutzen sie Angebote wie z. B.:

- Bewerbungstraining in Kooperation mit Partnern aus der Wirtschaft (am Ende von Jg. 8 und E)
- Betriebs- und Wirtschaftspraktikum (Jg. 10 und Q I)
- Seminar „Berufliche Orientierung“ (Jg. E)
- Studienfeldbezogener Beratungstest (SFBT) (Jg. Q I)
- allgemeine Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit zu Ausbildungswegen in der Oberstufe
- individuelle Berufsberatung vor Ort durch Berater der Agentur für Arbeit (ab Jg. 9)
- Besuch der Studien- und Ausbildungsmessen „Reinbeker Ausbildungsmarkt“ (Jg. E) und „Vocatium“ (Jg. E)